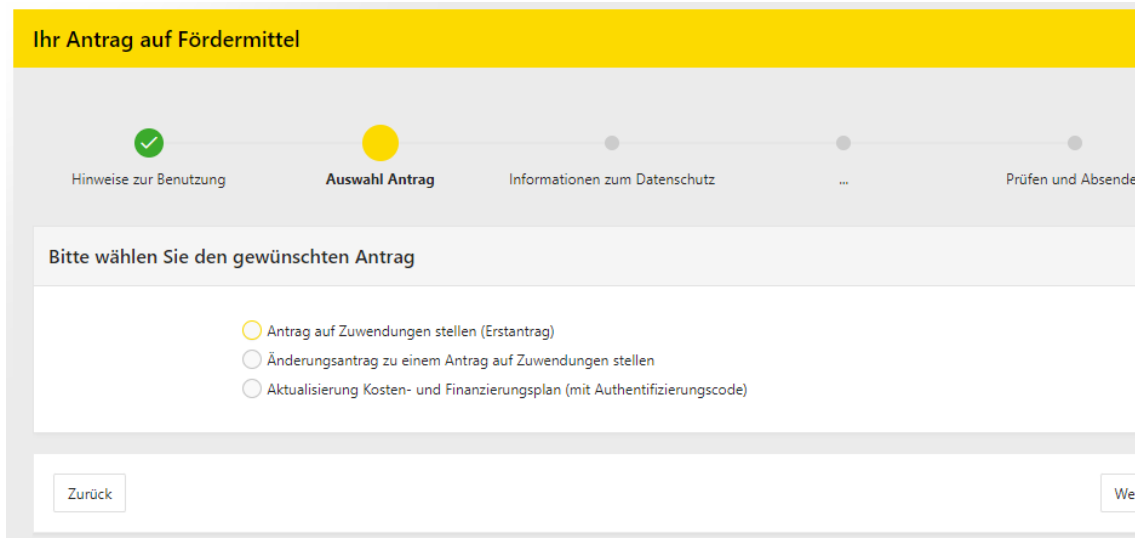


Beantragung einer Zuwendung im Fördermittelportal der Landeshauptstadt Dresden – Fachförderrichtlinie Denkmal (FFRL Denkmal)



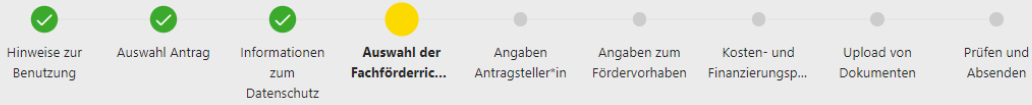
The screenshot shows a web interface for applying for funding. At the top, a yellow header reads 'Ihr Antrag auf Fördermittel'. Below it is a progress bar with five steps: 'Hinweise zur Benutzung' (marked with a green check), 'Auswahl Antrag' (marked with a yellow circle), 'Informationen zum Datenschutz', '...', and 'Prüfen und Absenden'. The main content area is titled 'Bitte wählen Sie den gewünschten Antrag' and contains three radio button options: 'Antrag auf Zuwendungen stellen (Erstantrag)', 'Änderungsantrag zu einem Antrag auf Zuwendungen stellen', and 'Aktualisierung Kosten- und Finanzierungsplan (mit Authentifizierungscode)'. At the bottom, there are 'Zurück' and 'Weiter' buttons.

Schritt 1: Auswahl der Antragsart

Wählen Sie zuerst den für Sie zutreffenden Antrag aus. Zum Anfang des Antragsverfahrens ist dies in der Regel der „Erstantrag“. Sollten Sie während des Verfahrens feststellen, dass sich Änderungen ergeben haben, ist die Schaltfläche „Änderungsantrag“ auszuwählen.

Die Aktualisierung eines Kosten- und Finanzierungsplanes trifft nur zu, wenn Sie durch die Zuwendungsbehörde im laufenden Verfahren hierzu aufgefordert worden sind.

Ihr Antrag auf Fördermittel



Bitte wählen Sie die Fachförderrichtlinie

Unter <https://www.dresden.de/de/rathaus/dienstleistungen/foerderung-uebersicht.php> finden Sie Links zu den einzelnen Förderungen und zu den Fachförderrichtlinien als Dokumente.

Auch unter den Webseiten des jeweiligen Fachamtes, das die Fachförderrichtlinie inne hat, gelangen Sie zu diesen Informationen. Das jeweils zuständige Fachamt einer Fachförderrichtlinie wird angezeigt, wenn diese im Dropdown ausgewählt wird.

Bitte treffen Sie Ihre Auswahl der Fachförderrichtlinie sorgfältig und informieren Sie sich vorab über die Inhalte der Fachförderrichtlinie. Bitte wählen Sie die Fachförderrichtlinie aus, die zu Ihrem Fördervorhaben in Inhalt, Laufzeit, Förderort, etc. passt. Sollte Ihr Antrag auf eine Fachförderrichtlinie gestellt werden, zu der Ihr Fördervorhaben nicht passt, kann dies zur Ablehnung Ihres Antrags führen.

Thema der Förderung

* Fachförderrichtlinie



Informationen zur Fachförderrichtlinie

Zuständiges Fachamt zur gewählten FFRL **Amt für Kultur und Denkmalschutz - Bereich Denkmalschutz**

Beschreibung der gewählten FFRL **Fachförderrichtlinie der Landeshauptstadt Dresden über die Gewährung von Zuwendungen zur Pflege und Erhaltung von Kulturdenkmalen (FFRL Denkmal) vom 1. November 2018, geändert 3. März 2022**

Erforderliche Anlagen zur gewählten FFRL **Farbfotos zum Objekt bzw. Maßnahmegegenstand, Firmenangebote über die beantragten Maßnahmen, Kopie der Baugenehmigung/denkmalschutzrechtlichen Genehmigung sowie des Genehmigungsantrages, aktueller Grundbuchauszug bzw. Nachweis über Bauunterhaltungspflicht als Besitzer/Besitzerin**

Bitte fügen Sie möglichst alle erforderlichen Anlagen bei. Der Upload der Anlagen erfolgt im Schritt Upload von Dokumenten. Zulässige Dateiformate für den Upload sind: PDF, JPG und PNG. Die maximale Dateigröße pro Dokument sollte 10 MB nicht überschreiten.

Vorlagen

Titel	Dateiname	Download
Vertretungsvollmacht	Vollmacht.pdf	Download Vorlage

1 - 1

Schritt 2: Auswahl der entsprechenden Förderrichtlinie

Hier ist zunächst das Thema der Förderung auszuwählen (Denkmalschutz). Danach kann die dazugehörige Fachförderrichtlinie angeklickt werden (Pflege und Erhaltung von Kulturdenkmalen).

Sie finden hier die entsprechende Rechtsgrundlage der Zuwendung und die einzureichenden Unterlagen.

Sofern Sie im weiteren Verfahren eine Person bevollmächtigen möchten, kann an dieser Stelle die entsprechende Muster-Vollmacht heruntergeladen werden, die im späteren Verlauf mit einzureichen ist.

Ihr Antrag auf Fördermittel

Hinweise zur Benutzung
 Auswahl Antrag
 Informationen zum Datenschutz
 Auswahl der Fachförderricht...
 Angaben Antragsteller*in
 Angaben zum Fördervorhaben
 Kosten- und Finanzierungsp...
 Upload von Dokumenten
 Prüfen und Absenden

Rechtsform

* Sie sind/repräsentieren eine:
 Natürliche Person
 Juristische Person

* Ihre Rechtsform

Antragsteller*in

* Anrede Titel

 * Vorname

 * Name

 * Straße * Hausnummer Hausnr. Zusatz

 * PLZ * Ort

 * E-Mail * Telefon

An diese E-Mail-Adresse erfolgt der Versand der Empfangsbestätigung Ihres Antrags.

Bankdaten

Kontoinhaber*in Kreditinstitut

 IBAN BIC

Ansprechperson

Schritt 3a: Angaben der Antragsteller*in als natürliche Person

Bitte beachten Sie, dass hier auch das Feld „Rechtsform“ mit dem Hinweis „Privatperson“ ausgefüllt sein muss.

Geben Sie hier bitte alle für den Kontakt notwendigen Daten (gekennzeichnet mit rotem Stern) an. Die Angabe der Bankdaten ist in diesem Schritt freiwillig.

Unter „Ansprechperson“ können Sie Personen benennen, die Sie im Verfahren bevollmächtigen wollen bzw. für Rückfragen zur Verfügung stehen sollen.

Ihr Antrag auf Fördermittel



Rechtsform

* Sie sind/repräsentieren eine:
 Natürliche Person
 Juristische Person

* Ihre Rechtsform

- Aktiengesellschaft (AG)
- Anstalt des öffentlichen Rechts (AdöR)
- Eingetragene Genossenschaft (eG)
- Eingetragener Verein (e. V.)
- Einzelunternehmen
- gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH)
- Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
- Kirche
- Kommanditgesellschaft (KG)
- Körperschaft des öffentlichen Rechts (KöÖR)
- Nicht eingetragener Verein
- * Offene Handelsgesellschaft (OHG)
- Partnerschaftsgesellschaft
- Sonstige juristische Person
- Stiftung des öffentlichen Rechts
- Stiftung des privaten Rechts
- Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (UG)

Antragsteller*in

* Name

Namenszusatz

* Straße

* PLZ

* E-Mail

Ort

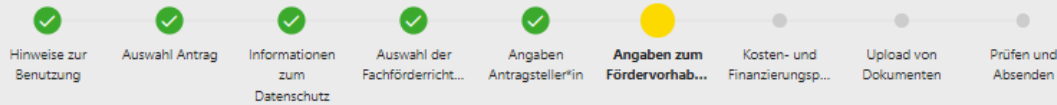
An diese E-Mail-Adresse erfolgt der Versand

Schritt 3b: Angaben der Antragsteller*in als juristische Person

Bitte wählen Sie als juristische Person Ihre entsprechende Rechtsform aus und tragen Sie die notwendigen Kontaktdaten ein.

Unter „Ansprechperson“ ist eine vertretungsberechtigte Person Ihrer Institution zu nennen. Die Vertretungsberechtigung ist nachzuweisen.

Ihr Antrag auf Fördermittel



Fördervorhaben - Allgemeine Angaben

Gewählte Fachförderrichtlinie
Pflege und Erhaltung von Kulturdenkmälern

Vorsteuerabzugs-
berechtigung

Ja
 Nein

Bitte geben Sie an, ob Sie für dieses Fördervorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt sind.

Vorsteuerpauschale in %

Wenn ja, tragen Sie bitte auch die Höhe Ihrer Vorsteuerabzugsberechtigung (Vorsteuerpauschale in %) ein.

* Bezeichnung
(max. 150 Zeichen)

Sanierung des Daches am Kulturrahaus

37 von 150

Bitte geben Sie hier eine kurze und aussagekräftige Bezeichnung Ihres Fördervorhabens ein. Eine detailliertere Beschreibung Ihres Fördervorhabens ist im Feld Beschreibung zu erfassen.

Förderort (z.B. Adresse/Bezeichnung vom Veranstaltungsort, Bauvorhaben, etc.)

Königstr. 15, 01097 Dresden

Wenn der Ort, an dem Ihr Fördervorhaben statt finden soll, von der unter Antragsteller*in genannten Adresse abweicht, geben Sie hier bitte den Ort des Fördervorhabens, zum Beispiel den Veranstaltungsort, ein.

* Beschreibung des Fördervorhabens
(max. 3.500 Zeichen)

Das dringend sanierungsbedürftige Dach (siehe Foto 1) soll entsprechend den beigefügten Angeboten vollständig ersetzt werden.

Der Dachaufbau soll dabei unverändert bleiben. Die Dachdeckung erfolgt entsprechend der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung in einer Biberschwanzdeckung.

285 von 3500

Bitte geben Sie hier eine kurze Beschreibung Ihres Fördervorhabens von maximal 3.500 Zeichen ein. Dies entspricht in etwa einer DIN A4 Seite Text. Ein detailliertes Konzept Ihres Fördervorhabens oder eine umfangreiche Beschreibung können Sie als Anlage beifügen.

Bitte beachten Sie bei der Angabe Ihrer Beschreibung, dass Ihr beantragtes Fördervorhaben im Wesentlichen auch nach dieser Beschreibung beurteilt wird.

* Beginn des Vorhabens

19.12.2022

1.1. des kommenden Jahres

Datum des geplanten Beginns Ihres Fördervorhabens
Im Fall einer Veranstaltung ist dies der Beginn der Vorbereitung der Veranstaltung.

* Ende des Vorhabens

30.03.2023

31.12. des kommenden Jahres

Datum des geplanten Endes Ihres Fördervorhabens
Im Fall einer Veranstaltung ist dies das Ende der Nachbereitung der Veranstaltung.

Schritt 4: Angaben zum Fördervorhaben

Zuerst müssen Sie Angaben zu einer eventuellen Vorsteuerabzugsberechtigung machen. Bitte beachten Sie dabei, dass bei Vorliegen einer Vorsteuerabzugsberechtigung die tatsächliche Vorsteuerpauschale in Prozent anzugeben ist. (Hinweis: Insofern Sie sich unsicher sind, ob eine Abzugsberechtigung besteht, bitten wir Sie dies bei Ihrem/Ihrer Steuerberater*in zu erfragen.)

Bezeichnung:

Hier geben Sie bitte eine eindeutige Kurzbeschreibung der geplanten Maßnahme an.

Förderort:

Geben Sie hier bitte die Anschrift des Objektes an. (Befinden sich auf dem Grundstück mehrere bauliche Anlagen, bitten wir, den zu fördernden Gebäudeteil eindeutig zu benennen.)

Beschreibung:

Die geplante Ausführung der beantragten Maßnahme soll an dieser Stelle nachvollziehbar beschrieben sein. Ebenso ist es sinnvoll zum Zustand des Objektes und zur Dringlichkeit der geplanten Maßnahme Aussagen zu treffen.

Zeitraum der Maßnahme:

Benennen Sie hier den geplanten Durchführungszeitraum des Fördervorhabens. Bitte beachten Sie hierbei, dass mit der Maßnahme nicht vor einer Entscheidung der Zuwendungsbehörde begonnen werden darf. Maßnahmebeginn ist bereits der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages.

* Förderort (Angabe der Stadtbezirke & Ortschaften, in denen Ihr Förder- vorhaben erfolgt)

- Stadtbezirk Blasewitz
- Stadtbezirk Altstadt
- Stadtbezirk Cotta
- Stadtbezirk Klotzsche
- Ortschaft Altfranken
- Ortschaft Cossebaude
- Ortschaft Langebrück
- Stadtbezirk Neustadt**
- Stadtbezirk Leuben
- Stadtbezirk Loschwitz
- Stadtbezirk Pieschen
- Stadtbezirk Plauen
- Stadtbezirk Prohlis
- Ortschaft Mobschatz
- Ortschaft Schönfeld-Weißig
- Ortschaft Weixdorf
- Ortschaft Oberwartha
- Ortschaft Gompitz
- Ortschaft Schönborn
- außerhalb von Dresden

Gesamtes Stadtgebiet wählen Auswahl aufheben

Zusatzangaben gemäß Fachförderrichtlinie

Im Folgenden werden Angaben zu Ihrem Fördervorhaben erfasst, die speziell für die von Ihnen gewählte Fachförderrichtlinie von Interesse sind.

* **Alle Zusatzangaben sind Pflichtangaben.**

Bitte füllen Sie die Felder der Inhalte der angegebenen Zusatzangaben durch Doppelklick auf das Feld und Eingabe Ihrer Angabe aus. Im Falle von Auswahllisten wählen Sie den gewünschten Listeneintrag bitte durch Klick auf das Stiftsymbol im Feld Bearbeiten aus. Es öffnet sich ein Fenster zur Auswahl des Listeneintrags.

Zusätzliche Angaben mit Auswahllisten

Name der Zusatzangabe	Gewählter Listeneintrag	Auswahlliste
Kategorie	Sonstige Bauten/ Kulturdenkmale	

1 Zeilen ausgewählt Gesamt 1

Auswahl Listeneintrag zur Zusatzangabe gemäß Fachförderrichtlinie

Bitte wählen Sie einen Listeneintrag durch Klick auf den grünen Haken vor Ihrem gewünschten Wert aus.

Eintrag auswählen	Listeneintrag
<input checked="" type="checkbox"/>	Bauten der Technik/Verkehrsgeschichte
<input checked="" type="checkbox"/>	Fachwerk-/Umgebendehäuser/ländliches Bauen
<input checked="" type="checkbox"/>	Friedhöfe
<input checked="" type="checkbox"/>	Gartendenkmale
<input checked="" type="checkbox"/>	Herrschaftsbauten
<input checked="" type="checkbox"/>	Industriebauten
<input checked="" type="checkbox"/>	Sakralbauten
<input checked="" type="checkbox"/>	Sonstige Bauten/ Kulturdenkmale
<input checked="" type="checkbox"/>	Wohngebäude

Förderort – Stadtbezirk:

Geben Sie bitte an, in welchem Stadtbezirk bzw. in welcher Ortschaft Ihre geplante Maßnahme durchgeführt wird. Bitte beachten Sie, dass durch die FFRL Denkmal nur Maßnahmen innerhalb Dresdens gefördert werden können.

Kategorie:

Treffen Sie in der Auswahl „Kategorie“ bitte eine Auswahl, zu welcher Rubrik das zu fördernde Objekt zuzuordnen ist. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit einem Klick auf den entsprechenden grünen Haken.

Vorzeitiger förderunschädlicher Maßnahmebeginn


Der Antrag auf vorzeitigen förderunschädlichen Maßnahmebeginn ist erforderlich, wenn mit der Realisierung des Vorhabens zwischen dem Tag der Antragstellung und dem Zugang des Zuwendungsbescheides begonnen werden soll.

Ein vorzeitiger förderunschädlicher Maßnahmebeginn kann beantragt werden, wenn das Vorhaben bei Antragstellung noch nicht begonnen wurde und wenn mit hinlänglicher Sicherheit davon ausgegangen werden kann, dass ausreichende finanzielle Mittel zur Durchführung des Fördervorhabens zur Verfügung stehen.

Als Maßnahmebeginn ist grundsätzlich jeder Abschluss eines der Ausführung des Vorhabens zuzurechnender Lieferungs- oder Leistungsvertrag zu werten.

Im Falle der Genehmigung des vorzeitigen förderunschädlichen Maßnahmebeginns kann daraus kein Rechtsanspruch auf eine Förderung abgeleitet werden.

Hiermit wird ein Antrag auf vorzeitigen förderunschädlichen Maßnahmenbeginn gestellt.

* Vorzeitiger förderunschädlicher Maßnahmebeginn ab: 19.12.2022 

Bitte geben Sie hier das Datum an, zu dem Sie Ihr Fördervorhaben vorzeitig beginnen wollen.

* Begründung für die Beantragung des vorzeitigen Maßnahmebeginns:

Nach einem Sturmschaden sind Feuchteschäden zu verzeichnen, die einer dringenden Abdichtung des Daches zum Erhalt der Denkmalsubstanz bedürfen|

143 von 2000

Bitte geben Sie hier den Grund an, warum Sie Ihr Fördervorhaben vorzeitig beginnen wollen.

Erläuterung zum vorzeitigem förderunschädlichen Maßnahmebeginn

Die Bewilligung einer Zuwendung ist grundsätzlich ausgeschlossen, wenn mit dem Vorhaben bereits begonnen wurde.

Sie müssen also mit dem Beginn des Vorhabens abwarten, bis Sie den Zuwendungsbescheid erhalten. Beginnen Sie früher, muss eine Förderung allein aufgrund des vorzeitigen Beginns abgelehnt werden (auch wenn das Vorhaben grundsätzlich förderfähig gewesen wäre).

Als Maßnahmebeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.

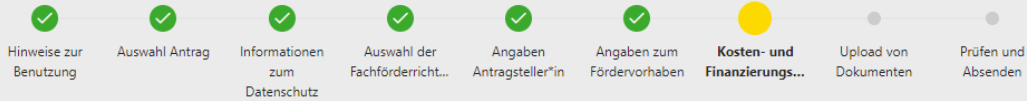
Es ist jedoch möglich, einen Antrag auf vorzeitigem förderunschädlichen Maßnahmebeginn zu stellen. Sofern dieser Antrag genehmigt wird, können Sie mit dem Vorhaben beginnen und müssen nicht auf den Zuwendungsbescheid warten.

Schritt 5: Vorzeitiger Maßnahmebeginn

Falls ein Beginn der Maßnahme vor der Entscheidung im Zuwendungsverfahren notwendig ist, können Sie an dieser Stelle einen förderunschädlichen vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragen; die Beantragung ist entsprechend zu begründen.

Bitte beachten Sie, dass mit der Maßnahme tatsächlich erst begonnen werden darf, wenn durch die Zuwendungsbehörde eine Zustimmung erfolgt ist. Als Maßnahmebeginn ist bereits der Abschluss eines der Ausführung des Vorhabens zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.

Ihr Antrag auf Fördermittel



Informationen über die Besonderheiten der im Kosten- und Finanzierungsplan zu erfassenden Ausgaben und Einnahmen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Fachförderrichtlinie und ihren zugehörigen Erläuterungen.

Hinweise zur Erfassung der Angaben zum Kosten- und Finanzierungsplan

Ausgaben

Bitte tragen Sie hier alle Ausgaben einzeln ein, die Sie im beantragten Fördervorhaben erwarten. Zum Erfassen einer neuen Ausgabe klicken Sie den Button 'Zeile hinzufügen'. Passen Sie das Jahr der Durchführung Ihres Fördervorhabens ggf. an. Dann wählen Sie als nächstes die Ausgabenart und dann die Ausgabenunterart der Ausgabe in dem erscheinenden DropDown-Menü aus. Anschließend können Sie die Ausgabe im Feld Bezeichnung näher beschreiben. Im Feld Betrag erfassen Sie den Wert der im beantragten Fördervorhaben zu erwartenden Ausgaben dieser Zeile.

Achtung: Bitte geben Sie die Ausgaben unter Beachtung Ihrer tatsächlich zu zahlenden Umsatzsteuer an.

Bearbeiten		+ Zeile hinzufügen		Zeilen löschen		
<input type="checkbox"/>	≡	Jahr der Durchführung	Ausgabenarten	Ausgabenunterarten	Bezeichnung/Erläuterung	Betrag (in EUR)
<input type="checkbox"/>	≡	2023	Sachausgaben	Dienst- und Handwerkerle...	Dachdecker Muster	6.000,00
<input type="checkbox"/>	≡	2023	Sachausgaben	Dienst- und Handwerkerle...	Tischler Meyer	4.000,00
<input type="checkbox"/>	≡	2023	Sachausgaben	Materialkosten	Holzhandel Holzwurm	2.000,00
						Gesamt 3

Schritt 6a: Ausgaben

Alle zutreffenden Ausgaben der geplanten Maßnahme sind nach Ausgabearten untergliedert mit einer eindeutigen Bezeichnung (z. B. Angebot von Fa. Mustermann) aufzulisten. In der Spalte „Betrag“ geben Sie bitte die Kosten inkl. zutreffender Umsatzsteuer an. Insoweit das Angebot Varianten bzw. Eventualpositionen enthält, die Sie durchführen wollen, sind diese hier ebenso anzugeben und im Angebot zu kennzeichnen.

Beantragte Zuwendungen

Hierbei handelt es sich um die bei der Bewilligungsbehörde beantragten Zuwendungen, wobei die Bewilligungsbehörde das jeweils für die Fachförderrichtlinie zuständige Fachamt bezeichnet.

Achtung: Maximale Fördersumme von 5.000,00 EUR beachten!

Bearbeiten + Zeile hinzufügen Zeilen löschen						
<input type="checkbox"/>	≡	Jahr der Durchführung	Einnahmeart	Einnahmeunterart	Bezeichnung/Erläuterung	Betrag (in EUR)
<input type="checkbox"/>	≡	2023	Zuwendung Bewilligungs...	Amt für Kultur und Denk...	Förderung	5.000,00
						Gesamt 1

Mittel Dritter

Hierbei handelt es sich um Einnahmen, die von Dritten erworben werden.

Darunter fallen zum Beispiel Zuwendungen, die bei anderen öffentlich-rechtlichen Fördermittelgeber*innen für das Fördervorhaben beantragt wurden.

Weitere öffentlich-rechtliche Fördermittelgeber*innen sind u.a. andere Fachämter der Landeshauptstadt Dresden, der Freistaat Sachsen, die Kulturstiftung und die Sächsische Aufbaubank (SAB).

Unter Sonstige Mittel fallen zum Beispiel Spenden, Sponsoring, sonstige private Geldgeber*innen und Zuschüsse des Privatrechts.

Bearbeiten + Zeile hinzufügen Zeilen löschen						
<input type="checkbox"/>	≡	Jahr der Durchführung	Einnahmeart	Einnahmeunterart	Bezeichnung/Erläuterung	Betrag (in EUR)
<input type="checkbox"/>	≡	2023	Sonstige Mittel Dritter	Spenden	Spende	1.000,00
						Gesamt 1

Eigenanteil

Hierbei handelt es sich um Einnahmen, die aus Eigenmitteln oder Eigenleistungen entstehen.

Bearbeiten + Zeile hinzufügen Zeilen löschen						
<input type="checkbox"/>	≡	Jahr der Durchführung	Einnahmeart	Einnahmeunterart	Bezeichnung/Erläuterung	Betrag (in EUR)
<input type="checkbox"/>	≡	2023	Eigenmittel	Barkapital	Eigenkapital	6.000,00
						Gesamt 1

Schritt 6b: Einnahmen

Als Einnahmen sind die Finanzierungsmittel darzustellen, welche die Ausgaben gegenfinanzieren sollen.

Beantragte Zuwendung:

Hier ist die gewünschte Zuwendung anzugeben. Bitte beachten Sie den möglichen Zuwendungshöchstbetrag von 5.000 Euro.

Mittel Dritter:

Gegebenenfalls sind hier Einnahmen von Dritten anzugeben, z. B. Spenden oder Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen, wenn dies auf Ihr Vorhaben zutrifft.

Eigenanteil:

Geben Sie hier den Anteil der Gesamtkosten an, der von Ihnen selbst eingebracht wird. Es kann an diesem Punkt zwischen verfügbarem Kapital und Krediten unterschieden werden. Es sind in jedem Fördervorhaben mindestens 10 Prozent der Gesamtkosten als Eigenanteil zu erbringen.

Prüfung Summen Kosten- und Finanzierungsplan

Aktualisieren

Detailansicht Jahresscheiben öffnen

Ausgaben gesamt **12.000,00** EUR

Einnahmen gesamt **12.000,00** EUR

davon:

Beantragte Zuwendung
Bewilligungsbehörde **5.000,00** EUR

Mittel Dritter **1.000,00** EUR

Eigenanteil **6.000,00** EUR

Ausgeglichenheit des Kosten- und Finanzierungsplans (Differenz aus Einnahmen - Ausgaben)

0,00 EUR

Jahr der Durchführung	Personalausgaben	Weitere Ausgaben	Ausgaben gesamt	Einnahmen gesamt	Eigenanteil	Mittel Dritter	Beantragte Zuwendung Bewilligungsbehörde
2023	0,00 EUR	12.000,00 EUR	12.000,00 EUR	12.000,00 EUR	6.000,00 EUR	1.000,00 EUR	5.000,00 EUR

Zurück

Schritt 7: Kontrollprüfung des Finanzierungsplans

Nach Angabe aller Ausgaben und Einnahmen für die geplante Maßnahme finden Sie am unteren Ende der Seite die Prüfung des Kosten- und Finanzierungsplans. Über die Schaltfläche „Aktualisieren“ kann hier jeweils der aktuelle Stand Ihrer Eingaben geladen werden. Nur wenn die Prüfung korrekt ist (d. h. eine Ausgeglichenheit von 0 Euro vorliegt) können Sie zur nächsten Seite weitergehen.

Prüfung Summen Kosten- und Finanzierungsplan

Aktualisieren	Detailansicht Jahresscheiben öffnen			
Ausgaben gesamt	12.000,00	EUR		
Einnahmen gesamt	10.000,00	EUR	davon:	
			Beantragte Zuwendung Bewilligungsbehörde	
			5.000,00	EUR
			Mittel Dritter	
			1.000,00	EUR
			Eigenanteil	
			4.000,00	EUR
Ausgeglichenheit des Kosten- und Finanzierungsplans (Differenz aus Einnahmen - Ausgaben)	-2.000,00	EUR		

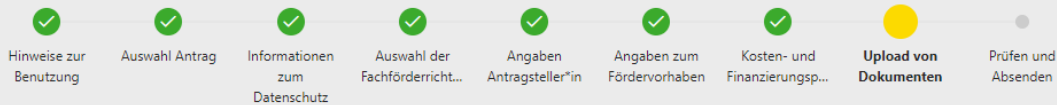
Achtung Ihr Kosten- und Finanzierungsplan ist unausgeglichen!
Das bedeutet, dass die Summe aller angegebenen Ausgaben nicht der Summe aller angegebenen Einnahmen entspricht. Bitte prüfen Sie alle angegebenen Ausgaben und Einnahmen auf Korrektheit und Vollständigkeit und korrigieren bzw. ergänzen Sie Ihre Angaben, um einen möglichst ausgeglichenen Kosten- und Finanzierungsplan einzureichen.

Prüfung Summen Kosten- und Finanzierungsplan				
Aktualisieren	Detailansicht Jahresscheiben öffnen			
Ausgaben gesamt	12.000,00	EUR		
Einnahmen gesamt	12.000,00	EUR	davon:	
			Beantragte Zuwendung Bewilligungsbehörde	7.000,00
				EUR
			Achtung! Die beantragte Zuwendungssumme ist höher als die in der Fachförderrichtlinie vorgesehene maximale Fördersumme (5.000,00 EUR).	
			Mittel Dritter	1.000,00
				EUR
			Eigenanteil	4.000,00
				EUR
Ausgeglichenheit des Kosten- und Finanzierungsplans (Differenz aus Einnahmen - Ausgaben)	0,00	EUR		

Beispiele für mangelhafte Finanzierungspläne:

- a) Die Einnahmen reichen nicht zur Finanzierung der Ausgaben, da der Eigenanteil/Mittel Dritter zu gering ist. Eine Zuwendung dürfte in diesem Fall nicht gewährt werden.
- b) Die beantragte Zuwendung liegt über dem möglichen Höchstbetrag laut der FFRL Denkmal. Hier würde im weiteren Verfahren eine Kappung der Zuwendung stattfinden. Eine Gegenfinanzierung der Ausgaben wäre somit nicht gegeben; der Finanzierungsplan müsste aktualisiert werden.

Ihr Antrag auf Fördermittel



Anlagen

Bitte fügen Sie möglichst alle erforderlichen Anlagen bei. Sollten Ihnen im Moment jedoch nicht alle Anlagen vorliegen, können die fehlenden Anlagen nachgereicht werden.

Zulässige Dateiformate sind: PDF, JPG und PNG. Die maximale Dateigröße pro Dokument sollte 10 MB nicht überschreiten.

Anlagen Allgemein

Bitte reichen Sie mindestens folgende Standardunterlagen ein:

Farbfotos zum Objekt bzw. Maßnahmegegenstand, Firmenangebote über die beantragten Maßnahmen, Kopie der Baugenehmigung/denkmalrechtlicher Genehmigung sowie des Genehmigungsantrages, aktueller Grundbuchauszug bzw. Nachweis über Bauunterhaltungspflicht als Besitzer/Besitzerin

Für jede Fachförderrichtlinie ist festgelegt, welche Unterlagen zwingend für die Bearbeitung des Antrags erforderlich sind. Diese Unterlagen werden als Standardunterlagen bezeichnet. Kann eine Standardunterlagen nicht mit dem Antrag eingereicht werden, so ist diese schnellstmöglich nachzureichen. Neben den Standardunterlagen können weitere Anlagen zu Ihrem Antrag eingereicht werden, die Sie für die Antragsbearbeitung als relevant erachten.

Es wurden noch keine Anlagen hinzugefügt.

Neue Anlage hinzufügen

Anlage bearbeiten

Dokument

Standardunterlage

Firmenangebote über die beantragten Maßnahmen
Kopie der Baugenehmigung/denkmalrechtlicher Genehmigung sowie des Genehmigungsantrages
aktueller Grundbuchauszug bzw. Nachweis über Bauunterhaltungspflicht als Besitzer/Besitzerin
Farbfotos zum Objekt bzw. Maßnahmegegenstand

Abbrechen

Daten hochladen

Schritt 8: Anlagen als Datei anfügen

Bitte laden Sie in diesem Schritt alle notwendigen Unterlagen im Format PDF und/oder JPEG/PNG hoch. Dies betrifft insbesondere:

- eingeholte Angebote zur geplanten Maßnahme
- Kopie der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung bzw. Baugenehmigung
- Kopie des Antrags zur denkmalschutzrechtlichen Genehmigung bzw. Baugenehmigung
- Grundbuchauszug (aktuell – nicht älter als sechs Monate) bzw. Nachweis über eine Bauunterhaltungspflicht
- aussagekräftige Fotos zum Objekt/geplante Maßnahme

Weitere Unterlagen/Informationen, die nicht als Standardunterlage benannt sind, können Sie unter dem „leeren“ Feld hochladen.

Hinweis: Eine eventuelle Vollmacht ist zusätzlich im Original an das Amt für Kultur und Denkmalschutz zu übermitteln.

Ihr Antrag auf Fördermittel

Erfolg

Ihr Antrag wurde erfolgreich übermittelt!

Sie erhalten in Kürze eine Empfangsbestätigung Ihres Antrags per E-Mail.

Bitte senden Sie den unterschriebenen Antrag postalisch an die Landeshauptstadt Dresden. Für die Wahrung der Antragsfrist ist der fristgerechte postalische Eingang des unterschriebenen Antrags bei der Landeshauptstadt Dresden maßgeblich. Nach Eingang Ihres unterschriebenen Antrags erfolgt zunächst die Prüfung auf Vollständigkeit und anschließend die Bearbeitung des Antrags.

[Antrag herunterladen](#)

Schritt 9: Absenden des Antrags

Im letzten Schritt prüfen Sie bitte alle Angaben noch einmal, ggf. können die Angaben hier noch geändert werden.

Mit dem Klick auf die Schaltfläche „Absenden“ wird der Antrag elektronisch an die Landeshauptstadt Dresden als Zuwendungsbehörde übermittelt. Dieser kann als PDF-Dokument von Ihnen gespeichert/gedruckt werden. Ihnen wird zusätzlich eine Bestätigung als E-Mail mit dem entsprechenden Dokument übermittelt.

Bitte senden Sie den unterschriebenen Antrag (und eine eventuelle Vollmacht) postalisch an die Landeshauptstadt Dresden. Maßgeblich für die weitere Bearbeitung des Zuwendungsverfahrens ist der postalische Eingang des unterschriebenen Antrags bei der Landeshauptstadt Dresden.